

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 279

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 27. November
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 27 novembre
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 279

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertions-
preis: 40 Cts. die sechsgepaltene Kolonelle (Ausland 60 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20 un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix
d'insertion: 40 cts la ligne (pour l'étranger 60 cts.)

N° 279

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Konkurse — Nachlassverträge. —
Fabrik- und Handelsmarken. — A.-G. Elektrische Bahn Brunnen-Morschach. — Ausfuhr
nach Deutschland und Durchfuhr. — Postlehrlingsstellen. — Konsulate. — Schweizer-
ische Nationalbank. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Wochenauflage der
schweizerischen Nationalbank und anderer Banken.
Sommaire: Titres disparus. — Faillites. — Concordats. — Marques de fabrique
et de commerce. — Exportation à destination d'Allemagne et transit par l'Allemagne.
— Apprentis postaux. — Consulate. — Banque Nationale Suisse. — Taux d'escompte
et cours des changes. — Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et
d'autres Banques.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Beschluss vom 21. Oktober 1918 hat die II. Kammer des Ober-
gerichtes nach erfolglosem Aufruf den Kaufschuldbrief für Fr. 130, auf
Friedrich Lauffer, Wagner, Jakobs sel. Sohn, im Städtli Eglisau, zugunsten
des David Siegrist, Müller, von Buchenloo bei Wil, wohnhaft in Baden (Aar-
gau), d. d. 29. Dezember 1893 (letzter bekannter Gläubiger: Frau Lina
Lauffer, in Eglisau, gegenwärtiger Eigentümer des Unterpfandes: Jakob Fehr,
Jäger und Fischer, in der Burg Eglisau), kraftlos erklärt und dessen Löschung
bewilligt.
(W 519)

Bülach, den 21. November 1918.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Mit Beschluss vom 21. Oktober 1918 hat die II. Kammer des Ober-
gerichtes nach erfolglosem Aufruf den Schuldbrief für Fr. 240, auf Jakob
Kern, geb. 1873, Heinrichs sel. Maschinist, von Eglisau, in Schachen-Glat-
felden, zugunsten des Johannes Gujer, geb. 1850, Johannessen sel. Sohn, in
Schachen-Glatfelden, d. d. 14. Dezember 1909 (letzter bekannter Gläubiger:
der ursprüngliche, gegenwärtiger Eigentümer des Unterpfandes: Ulrich Bret-
scher, Stationsvorstand, in Glatfelden), kraftlos erklärt und dessen Löschung
bewilligt.
(W 520)

Bülach, den 21. November 1918.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber der nachstehend be-
zeichneten, vermissten und abbezählten Kaufschuldbriefe für: a) Fr. 305, auf
Jakob Meier, Schulverwalters, Heinrichs Sohn, im Emmer zu Glatfelden,
zugunsten der Spar- & Leihkasse Eglisau, d. d. 31. Dezember 1887 (letzter
bekannter Gläubiger: der ursprüngliche, gegenwärtiger Eigentümer des Unter-
pfandes: Emil Meier, Jakobs, Landwirt, im Emmer, Glatfelden); b) Fr. 75, auf
Jakob Meier, alt Schulverwalters, im Emmer, Glatfelden, zugunsten des
Christian Zimmermann, Christians, von Buchberg, in Glatfelden, d. d. 6. Juli
1889 (letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche, gegenwärtiger Eigen-
tümer des Unterpfandes: Emil Meier, Sohn, im Emmer, Glatfelden), oder wer
sonst über das Schicksal der Urkunden Auskunft geben kann, aufgefordert,
sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu
melden, ansonst die Titel als nicht mehr bestehend betrachtet und kraftlos
erklärt werden.
(W 521)

Bülach, den 22. November 1918.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 281 u. 282.)

(L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
gegenstände Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre For-
derungen oder Ansprüche, unter Einlegung
der Beweismittel (Schuldscheine, Buchaus-
züge etc.) in Original oder amtlich beg-
laubigter Abschrift, dem betreffenden
Konkursamt einzubringen.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden, bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat, ohne Nachteil für sein
Vorsprungsrecht, binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zu-
dem das Vorsprungsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners sowie Gewährspflichtige bei-
wohnen.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(1463)

Gemeinschuldner: A. Nibergall & Cie, Handel in Tee und Kolonial-
produkten, Rüttemeyerstrasse 35, Basel.

Datum der Konkursöffnung: 23. November 1918, infolge durchgeführter
Wechselbetriebs.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 6. Dezember 1918, nach-
mittags 3½ Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlengasse 3, ebener Erde, rechts.

Eingabefrist: Bis und mit 27. Dezember 1918.

Cl. de Genève

Office des faillites de Genève

(1461)

Faillie: Société Immobilière Marañchors-Baillive,
ayant son siège à Plainpalais.

Date de l'ouverture de la faillite: 30 octobre 1918.

Première assemblée des créanciers: Vendredi, 6 décembre 1918, à
10 heures avant-midi, dans la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7, à
Genève.

Délai pour les productions: 27 décembre 1918.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Cl. de Vaud

Office des faillites de Montreux

(1459/60)

Faillie: Société Foncière du Clos du Lac (Blanchisserie
Moderne), à Clarens.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Succession répudiée de Woerner, Gustave, Hôtel des Palmiers, à
Montreux.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Cl. de Genève

Office des faillites de Genève

(1462)

Faillie: La Motolette S. A. en liquidation, ayant son siège
Rue Simond-Durand, 13, Genève.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für
die Dauer von zwei Monaten eine Nach-
lassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre
Forderungen in der Eingabefrist beim Sach-
walter einzubringen, unter der Androhung,
dass sie im Unterlassungsfalle bei den Ver-
handlungen über den Nachlassvertrag nicht
stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den
unten hiefür bezeichneten Tag einberufen.
Die Akten können während zehn Tagen
vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un
sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire
leur créances auprès du commissaire dans
le délai fixé pour les productions, sous
peine d'être exclus des délibérations rela-
tives au concordat.

Une assemblée des créanciers est con-
voquée pour la date indiquée ci-dessous.
Les créanciers peuvent prendre connais-
sance des pièces pendant les dix jours qui
précèdent l'assemblée.

Kt. Schwyz

Bezirksgericht Gersau

(1465/6)

Schuldner: Baggenstos, Wilhelm, Malermeister, von und in
Gersau.

Datum der Bewilligung der Stundung: 22. November 1918.

Sachwalter: Dr. Jos. Camenzind, Notar, Gersau.

Eingabefrist: Bis und mit 18. Dezember 1918.

In den Eingaben ist der Schuldgrund und der Zeitpunkt der Entstehung
der Forderungen anzugeben und letztere zu belegen.

Gläubigerversammlung zur Beratung des Nachlassvertrages: Donnerstag,
den 9. Januar 1919, nachmittags 2 Uhr, im Rathause Gersau.

Frist zur Akteneinsicht: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung, im
Bureau des Sachwalters.

Schuldner: Strebel, Anton, Malermeister, von Geltwil (Kt. Aargau),
in Gersau.

Datum der Bewilligung der Stundung: 22. November 1918.

Sachwalter: Dr. Jos. Camenzind, Notar, Gersau.

Eingabefrist: Bis und mit 18. Dezember 1918.

In den Eingaben ist der Schuldgrund und der Zeitpunkt der Entstehung
der Forderungen anzugeben und letztere zu belegen.

Gläubigerversammlung zur Beratung des Nachlassvertrages: Donnerstag,
den 9. Januar 1919, nachmittags 3½ Uhr, im Rathause Gersau.

Frist zur Akteneinsicht: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung, im
Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern

Konkurskreis Interlaken

(1464)

Die dem Bohren, Arnold, Spenglermeister, in Grindelwald, erteilte
Nachlassstundung ist durch Verfügung des Nachlassrichters von Interlaken,
vom 19. November 1918, um zwei Monate, d. h. bis 18. Januar 1919, ver-
längert worden.

Interlaken, den 26. November 1918.

Der Sachwalter: Lutz.

Cl. de Neuchâtel

Office des faillites de Boudry

(1458*)

Débiteurs: Méroz, Ali, mécanicien, et la Société The Magnet
S. A., Usine Electro-Mécanique, à Pesieux.

Par décision en date du 8 novembre 1918, le président du tribunal de
Boudry a prolongé, jusqu'au 9 janvier 1919, le sursis concordataire accordé
par décision du 9 juillet 1918.

Commissaire au sursis: Me Max Fallet, avocat et notaire, à Pesieux.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Ct. de Berne Tribunal de Delémont (1487)
Débiteurs: Gassmann, Emile et Joseph, mécaniciens, à Delémont.
Date de l'homologation: 23 novembre 1918.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 42902. — 15 novembre 1918, 8 h.

Dr. R. Benz, pharmacien, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

CORALLINE

N° 42903. — 15 novembre 1918, 8 h.

Dr. R. Benz, pharmacien, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

DERMOLIA

Nr. 42904. — 15. November 1918, 8 Uhr.

Gächter & Naegeli, Fabrikation,
St. Gallen (Schweiz).

Kopfbedeckungen aller Art.



N° 42905. — 15 novembre 1918, 8 h.

Ed. Gindrat, fabrication,
Orbe (Suisse).

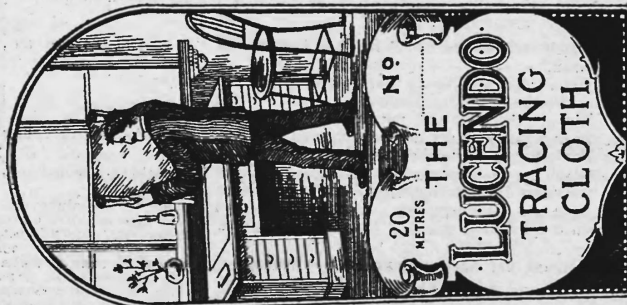
Spécialités pharmaceutiques.

UROSAN

N° 42906. — 15 novembre 1918, 8 h.

Ritchie and Eason, fabrication et commerce,
Manchester (Grande-Bretagne).

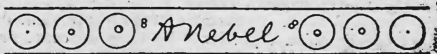
Telle à calquer.



N° 42907. — 15 novembre 1918, 8 h.

A. Nebel, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Produits chimiques et préparations pharmaceutiques utilisés comme médicaments et réclame y relative.

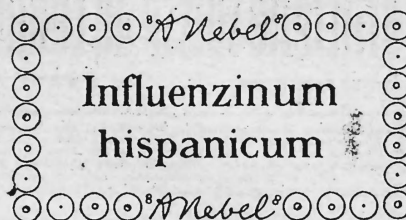


(Le fond des cercles est bleu).

N° 42908. — 15 novembre 1918, 8 h.

A. Nebel, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Produits chimiques et préparations pharmaceutiques utilisés comme médicaments et réclame y relative.

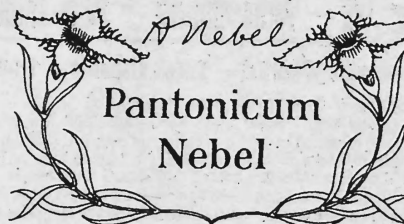


(Le fond des cercles est bleu).

N° 42909. — 15 novembre 1918, 8 h.

A. Nebel, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Produits chimiques et préparations pharmaceutiques utilisés comme médicaments et réclame y relative.



(Les pétales des fleurs sont bleus).

N° 42910. — 15 novembre 1918, 8 h.

Commercial Camera Company, fabrication,
Providence (E.-U. d'Amérique).

Papier photographique.

PHOTOSTAT

N° 42911. — 18 novembre 1918, 8 h.

Fabriques des Montres Zénith, successeur de Fabriques des
Montres Zénith Georges Favre-Jacot et Co., fabrication et commerce,
Le Locle (Suisse).

Boîtes et mouvements de montres de poche.



(Transmission du n° 10409 des Fabriques des montres Zénith, Georges Favre-Jacot et Co., Le Locle).

Löschungen — Radiations

N° 34051 (F. o. s. du c. 1918, n° 223). — Edmond Joseph, Carouge-Genève.
— Radiée le 20 novembre 1918, à la demande du déposant.

N° 42642 (F. o. s. du c. 1918, n° 243). — Schild & C°, La Chaux-de-Fonds. —
Radiée le 19 novembre 1918, à la demande des déposants.

A.-G. Elektrische Bahn Brunnen-Morschach
(Axenfels und Axenstein)

Genehmigung des Nachlassvertrages

Die Gläubiger der A.-G. Elektr. Bahn Brunnen-Morschach (Axenfels und Axenstein), welcher am 2. Mai 1918 die Nachlassstundung im Sinne von Art. 55 ff des Bundesgesetzes über Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahnen und Schiffsverkehrsunternehmen vom 25. September 1917 bewilligt worden ist, werden hiermit davon in Kenntnis gesetzt, dass die zweite Zivilabteilung des Bundesgerichts am 21. November 1918 den von der genannten Gesellschaft der Gläubigerversammlung vom 2. September 1918 vorgelegten Nachlassvertrag genehmigt hat.

Demnach gelten auf Ende 1918 die Titel Nr. 1—550 des 4 1/2 prozentigen Obligationenanleihe I. Hypothek vom 1. Oktober 1904 und die Titel Nr. 1 bis 100 des 4 1/2 prozentigen Obligationenanleihe II. Hypothek vom 7. Juni 1907 als annulliert und das zugunsten der Gläubiger des letzteren Anleihe begründete Pfandrecht (Pfandbuch III, Seite 15) wird im Pfandbuch als erloschen gestrichen werden.

Die neuen Anleihenstitel für die Gläubiger der I. Hypothek, sowie die den Gläubigern der II. Hypothek zukommenden Prioritätsaktien der Gesellschaft werden ihren durch die Schweizerische Kreditanstalt, Filiale Luzern, zugestellt werden. Diese ist auch mit der Uebermittlung der auf die Kurrentgläubiger entfallenden Barbeträge und Prioritätsaktien beauftragt.

Noch nicht eingereichte Obligationentitel sind ohne Verzug bei der Schweiz. Kreditanstalt Luzern zum Umtausch zu deponieren.

Schwyz, den 26. November 1918.

(V 64)

Der vom Schweiz. Bundesgericht bestellte Sachwalter:
Ant. v. Hettlingen, Regierungsrat.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ausfuhr nach Deutschland und Durchfuhr

Wir können mitteilen, dass Bewilligungen für die Ausfuhr nach Deutschland und für die Durchfuhr durch dieses Land bis auf weiteres wieder in gewohnter Weise erteilt werden.

Postlehrlingstellen. Die Postverwaltung bringt eine beschränkte Zahl von Lehrlingstellen zur Ausschreibung. Es kommen nur männliche Bewerber und Schweizerbürger in Betracht. Sie dürfen auf den 31. März 1919 nicht weniger als 16 und nicht mehr als 25 Jahre alt sein. Erforderlich ist ferner die Kenntnis mindestens zweier Landessprachen. Die Bewerber haben sich bis zum 15. Dezember 1918 schriftlich bei der Kreispostdirektion in Genf, Lausanne, Bern, Neuenburg, Basel, Aarau, Luzern, Zürich, St. Gallen, Chur oder Bellinz anzuwenden.

Angesichts des geringen Bedarfs an Lehrlingen haben nur gut befähigte Bewerber Aussicht auf Annahme, worauf ausdrücklich aufmerksam gemacht wird.

— **Konsulate.** Gemäss Bundesratsbeschluss vom 23. November wird der Staat Alagoas (Brasilien) vom schweizerischen Konsularkreis Bahia abgetrennt und dem Konsularkreis Pernambuco angegliedert.

Exportation à destination d'Allemagne et transit par l'Allemagne

Nous sommes en mesure de communiquer aux intéressés que les autorisations d'exportation à destination d'Allemagne et de transit par ce pays sont délivrées, derechef et jusqu'à nouvel ordre, en la forme usitée jusqu'ici.

Apprentis postaux. L'administration des postes met au concours un nombre restreint de places d'apprentis postaux. Les postulants doivent être du sexe masculin et de nationalité suisse, avoir au moins 16 ans révolus au 31 mars 1919 et ne pas être âgés, à cette date-là, de plus de 25 ans. On exige la connaissance d'au moins deux langues nationales.

Les candidats doivent s'adresser par écrit, jusqu'au 15 décembre 1918, à la direction d'arrondissement des postes à Genève, Lausanne, Berne, Neuchâtel, Bâle, Aarau, Lucerne, Zurich, St-Gall, Coire ou Bellinzzone.

L'administration des postes fait expressément remarquer que, vu le petit nombre d'apprentis dont elle a besoin, les candidats bien qualifiés ont seuls des chances d'être admis.

— **Consulats.** Par décision du Conseil fédéral du 23 novembre crt. l'Etat d'Alagoas est détaché de l'arrondissement consulaire de Bahia et rattaché à l'arrondissement consulaire de Pernambuco.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 23. November — Situations hebdomadaires du 23 novembre

Aktiva

Metalbestand:	Fr.	Letzter Ausweis Dernière situation	Encaisse métallique
Gold	879,285,045.54	—	Or
Silber	55,899,260. —	—	Argent
Darlehens-Kassascheine	485,154,305.54	—	43,095.35
Portefeuille	7,198,200. —	+	105,960. —
Sichtguthaben im Ausland	545,438,167.76	—	85,695,790.93
Lombardvorschüsse	45,060,190.70	—	3,845,600. —
Wertpapiere	84,869,112.80	—	6,456,148.93
Sonstige Aktiva	9,503,753.25	—	75,848.65
	70,359,486.67	+	7,821,162.58
	1,147,078,185.82		

Passiva

	Fr.	Fonds propres
Eigene Gelder	23,440,868.48	—
Notenumlauf	925,219,860. —	—
Giro- u. Depotrechnungen	136,785,000.18	—
Sonstige Passiva	57,652,917.16	—
	1,147,078,185.82	

Diskonto 5 1/2 %/o, gültig seit 8. Oktober 1918. Taux d'escompte 5 1/2 %/o, depuis le 8 octobre 1918.
Lombardzinsfuß 6 %/o, gültig seit 8. Oktober 1918. Taux pour avances 6 %/o, depuis le 8 octobre 1918.

Diskontenliste — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1918 15. XI.	1918 7. XI.	1918 31. X.	1918 28. X.	1918 28. XI.	1917 28. XI.	1916 28. XI.
Schweiz	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2
Paris	5	5	5	5	5	5	5
London	5	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Berlin	5	4 1/2	5	4 1/2	5	4 1/2	5 1/2
Milano	5	5	5	5	5	5 1/2	5 1/2
Bruxelles	—	—	—	—	—	—	—
Wien	5	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Amsterdam	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2
New-York	4 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2

o. = offiziell (officiel). p. = privat (hors banque). ¹⁾ Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf: ¹⁾ — Cours du change à vue sur: ¹⁾

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 128.457;
Kr. 100 = Fr. 105.01; H. f. 100 = Fr. 208.8193; \$ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1918 23. XI.	89.66	28.82 1/2	63.69	74.75	—	81.50	206. —	4.90 1/2
15. XI.	91.50	28.80	68.25	76.50	—	86.75	209. —	4.99 1/2
7. XI.	91.89	28.82 1/2	68.56	77.21	—	86.25	209.50	5. —
31. X.	90.81	28.65 1/2	71.69	77.05	—	81.81	209.19	4.94 1/2
28. X.	90.25	28.60	78. —	77.12	—	82. —	209.95	4.95 1/2
1917 28. XI.	75.78	20.63	68.64	48.56	—	89.50	188.75	4.82 1/2
1916 28. XI.	88.70	24.68 1/2	85.31	77.28	—	62.50	210.70	5.18 1/2
1915 23. XI.	90.81	25.09	107.21	82.24	—	75.54	224.69	5.83 1/2
1914 23. XI.	101.45	25.48	111. —	96.60	—	88. —	211. —	5.21 1/2

¹⁾ Die Kurse bedeuten Geldkurse. — ²⁾ Les cours signifient cours de la demande

Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf	Metalbestand	Portefeuille	Lombard	Giro- und Depotrechnungen
Date	Circulation des billets	Reserves métalliques	Portefeuille	Comptes de virements et de dépôts	
31. X. 1918	La Fr. 100 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. f. = Fr. 2.03, 1 Kr. = Fr. 1.06, 1 \$ = Fr. 5), la fr. 1000				

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

1918:	891,540	436,112	476,918	50,320	133,728
1917:	613,104	403,957	227,141	41,869	88,995
1916:	485,518	840,498	189,084	17,064	91,711
1915:	443,112	803,848	151,375	16,878	69,771

Bank von Frankreich — Banque de France

1918:	80,782,048	5,768,425	1,944,760	827,024	3,102,896
1917:	22,018,321	5,580,967	1,898,916	1,187,895	2,782,843
1916:	16,128,286	5,318,114	1,950,419	1,393,174	1,968,526
1915:	14,078,549	5,117,081	2,232,364	568,289	2,619,271

Bank von England — Banque d'Angleterre

1918:	1,605,084	1,848,708	8,827,879	—	4,090,809
1917:	1,060,038	1,400,842	8,796,431	—	4,156,260
1916:	930,607	1,409,083	8,697,557	—	4,193,287
1915:	835,831	1,416,393	2,935,886	—	3,532,794

Deutsche Reichsbank — Banque Impériale Allemande

1918:	20,826,987	8,253,977	25,849,012	8,296	18,417,220
1917:	15,000,330	8,148,801	14,671,315	16,517	17,107,570
1916:	9,075,045	8,152,857	9,847,009	17,240	4,322,950
1915:	7,482,965	8,083,551	5,258,126	23,671	2,028,359

Niederländische Bank — Banque des Pays-Bas

1918:	2,183,190	1,476,011	818,671	269,458	121,690
1917:	1,795,159	1,437,809	187,429	197,868	117,063
1916:	1,519,104	1,227,560	222,648	131,359	158,155
1915:	1,185,287	886,879	171,023	202,736	23,066

New-York Associated Banks

1918:	12,577,500	10,528,450	10,615,100	—	8,816,900
1917:	4,405,005	7,984,095	8,449,885	—	7,158,680

Annoncen - Regie:

PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS S. A.

Schweizerische Bundesbahnen

Der am 2. Dezember 1918 in Kraft tretende 5. eingeschränkte Fahrplan kann vom 29. November 1918 an auf allen Stationen der S. B. B. bezogen werden.

Bern, den 26. November 1918.

Generaldirektion.

Cie. de l'Industrie Electrique et Mécanique en liquidation
à GENÈVE

Il est porté à la connaissance de MM. les actionnaires de la Cie. de l'Industrie Electrique et Mécanique, qui sont porteurs d'actions ordinaires et privilégiées, et qui n'ont pas encore présenté leurs titres au remboursement, que pour tenir compte des difficultés créées par les circonstances actuelles, le délai fixé au 31 octobre par les publications faites précédemment a été prolongé jusqu'au 31 décembre 1918.

Ils pourront donc présenter encore leurs titres jusqu'à cette dernière date:

à Genève: au Comptoir d'Escompte,
à la Société de Banque Suisse,
à la Banque de Genève;

à Lausanne: à la Société de Banque Suisse,
chez MM. Dubois frères, banquiers,

pour toucher les bonifications qui leur ont été consenties par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 9 juillet dernier, savoir:

- 1) les actions privilégiées: frs. 24.50 par titre coupon No. 3 attaché
- 2) les actions ordinaires: frs. 14.50 „ „ coupon No. 2 attaché

à l'expiration de ce délai fatal ils perdront tout droit à ces bonifications.

(22045 X) 3024

Les liquidateurs.

Trocken- u. Halbtrocken-Torf

(schwere Qualität) zu verkaufen [3037]

Es wird selbst zu kaufen gesucht

1 Briquette-Presse

400 m Rollbahngelänge, 60 cm Spur

Offerten an Kaufmann & Co., Wetzlar (Luzern).

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber die Erbschaft des am 22. Oktober 1918 verstorbenen Herrn Ludwig Stefan Thürlimann, Kaufmann, geb. 1861, bürgerlich von Oberbüren, wohnhaft gewesen Melonenstrasse 66, St. Gallen C, ist das öffentliche Inventar verlangt worden.

Es werden daher sämtliche Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, aufgefordert, ihre Forderungen bzw. Schulden bis zum 30. Dezember 1918 dem Waisenamt der Stadt St. Gallen anzumelden.

Gläubiger, welche die Anmeldung versäumen, laufen Gefahr, ihre Rechte gegenüber den Erben zu verlieren. Art. 593 Z. G. B.

Schuldner, welche die Anmeldung unterlassen, können für die Folgen verantwortlich gemacht werden. (4948 G) 3039 I

St. Gallen, den 25. November 1918.

Bezirksamt St. Gallen.

Kapital

Von flottgehendem Fabrikations-Geschäft, voll beschäftigt, werden per sofort zur Verstärkung der Betriebsmittel von Privatgeber 20 bis 25 Mille Einnahme als Kredit auf 2—3 Jahre gesucht. Prima Sicherstellung und gute Verzinsung. Beste Refer. Anmeldungen unter O. F. 8224 B an Orell Füssli-Annoncen, Bern.

Brevet à vendre

Le propriétaire du brevet suisse No. 63725 du 18 janvier 1913 pour „chassis pour voitures légères“ désire céder des licences ou entrer en relations avec personnes compétentes pour l'exploitation industrielle de son brevet. Pour tous renseignements s'adresser à MM. Schroeder & Co., 2 Trump Street, Londres, E.C. 2, 3048

Industrie sur bois

bien installée, cherche pour de suite travail en série, soit bois de broches, manches d'outils, etc. — Ecrire sous chiffre U77333 L à Publicitas S. A., Lausanne. 3041



„Concordia“
Colnische Lebens-Versicherungs Gesellschaft
 Cöln. Errichtet 1853.
 Versicherungsbestand Ende 1917 über 500 Millionen Fr.
 Grundkapital 37 1/2 Millionen Fr.

„Keine Liebe ohne Fürsorge über das Grab hinaus.“

Aeusserst günstige Kriegsversicherung!
 Auskunft durch:
 Emil Rüegg, Generalbevollmächtigter für die Schweiz, Zürich, Walchenstrasse 21.
 Miville & Co., Verwaltungsbureau Basel, Lindenbergrasse 19a.
 Robert Aeschlimann, Generalagent, Bern, Bollwerk 23. 2893!

Zu verkaufen
 eine noch gut erhaltene komplette
Adressograph-Anlage
 mit Maschine, Gehäuse, 3280 Clichés (ca. 120,000 Typen), samt Kasten und sämtlichem Zubehör.
 Offerten unter H. A. B. 3014 an Publicitas A.-G., Bern.

Elektrochemische Werke „Lauffen“ Laufenburg

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
 auf
Mittwoch, 11. Dezember 1918, nachmittags 3 Uhr
 im
oberen Zunftsaal des Zunfthauses zur Safran
Bathausquai 24 in Zürich

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 1917/18.
2. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Festsetzung der Entschädigung der Kontrollstelle für das Jahr 1917/18.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1918/19.
6. Konstatierung der Vollzahlung des Aktienkapitals.
7. Antrag des Verwaltungsrates über Erhöhung des Aktienkapitals und Konstatierung der erfolgten Einzahlung.
8. Antrag des Verwaltungsrates über Statuten-Abänderungen.
9. Antrag des Verwaltungsrates über Ausgabe von Obligationen.

Die Eintritts- und Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz ab 27. November 1918 bis spätestens den 7. Dezember 1918 bei den nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in **Laufenburg**: bei der Gesellschaft, Sisslerstrasse;
 in **Schaffhausen**: bei der Bank in Schaffhausen;
 in **Zürich**: beim Präsidenten des Verwaltungsrates, Herrn Paul A. Luchsinger-Wunderly, Stockerstrasse 6.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung sowie die Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle stehen vom 27. November 1918 an bei den nachfolgenden Stellen zur Verfügung der Aktionäre:

in **Laufenburg**: bei der Gesellschaft, Sisslerstrasse;
 in **Zürich**: beim Präsidenten des Verwaltungsrates, Herrn Paul A. Luchsinger-Wunderly, Stockerstrasse 6.

Laufenburg, den 25. November 1918.

Der Verwaltungsrat.

Gesucht
 per sofort beziehbar, in Bahnhofnähe
kleineres Fabrikgebäude
 eventuell 1—2 Säle von ca. 300^m², zur Unterbringung einer Baumwollweberei. 3033
 Offerten mit genauer Angabe und Preis sind zu richten an Hauptpostfach I. 19301, Basel.

Basler Kantonalbank
Staatsgarantie
 Wir sind bis auf weiteres Abgeber von
5% Obligationen unserer Bank
 al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.
 (6491 Q) 80321 **Die Direktion.**

Superbe terrain industriel
à vendre
 80801 6307 X
 20 à 30,000 m², situation exceptionnelle, proximité: grande ville, gare internationale, canal Rhône-Rhin, desservi par voie étroite et embranchements particuliers importants à écartement normal. Pour de plus amples détails écrire Case 16722 Stand Genève. Convendrait également pour enrôpols, genre Lagerhausgesellschaft.

Holzwohle
 (Verpackungsmaterial)
 liefert prompt
 Chiffre Q 10292 O Publicitas A.-G. Bern. 2788.

Hotel-
 angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'avis de Montreux“ am schnellsten und sichersten
Stelle
 in Montreux oder Umgebung. Sich zu wenden an
PUBLICITAS A. G.
 Schweiz, Aarau - Extradite

Société Franco-Suisse de Brosserie Acacias-Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
 pour le **lundi 9 décembre 1918**, à 4 heures précises, à la **Chambre de Commerce**, Rue Petitot 8, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice écoulé.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur l'approbation de ces rapports et de leurs conclusions.
4. Nomination d'administrateurs en remplacement d'administrateurs sortants.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs des comptes pour l'exercice 1918/1919 et fixation de leur rémunération.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège social, 24, Rue des Usines, Acacias Genève, dès le 1^{er} décembre.

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, MM. les actionnaires devront se procurer une carte d'admission qui leur sera délivrée du 2 au 7 décembre, soit au siège social, soit au Comptoir d'Escompte de Genève, contre dépôt des titres ou d'un certificat de banque.

Genève, le 25 novembre 1918.

(6422 X) 80251

Le conseil d'administration.

3 1/2 % Anleihen der Einwohnergemeinde Langenthal von 1894 und 1896

Auf 31. Dezember 1918 sind folgende Schuldtitel dieser Anleihen zur Rückzahlung ausgelost worden:

vom Anleihen von 1894:
 Nummern 31, 154, 216, 335, 337, 406, 426, 501, 519, 592;
vom Anleihen von 1896:
 Nummern 1, 76, 166, 184.

Diese Titel und die Coupons der beiden Anleihen pro 31. Dezember 1918 werden auf Verfall an unserer Kasse ausbezahlt.

80281

Bank in Langenthal.

Jeanrenaud et Hegnauer
LAUSANNE
 Rue Pichard, 3 -- Téléphone 22.96
**ORGANISATIONS INDUSTRIELLES
 ET COMMERCIALES**
 Prix de revient -- Contrôles -- Statistiques
 Conseils Financiers et Commerciaux
 aux Techniciens
 34301 L. 3034

Geiger & Maas ZÜRICH

Internationale Transporte und Lagerhaus
 Talacker 44 Telefon Selnau 5286
 empfehlen ihre neu eingerichteten, zentral gelegenen O F 7111 Z

Lagerhäuser

zur Einlagerung von Kaufmannsgütern etc.
 Ebenso werden Speditionsaufträge nach allen Richtungen übernommen. Reellste Bedienung und vorteilhafte Konditionen zugesichert.

Rechnungsruf und Aufforderung

Rechtlich begründete Forderungen und allfällige Bürgschaftsansprüche an die Verlassenschaft des am 13. November 1918 in Bern verstorbenen Herrn Karl Rudolf Walther, von Wohlen bei Bern, gewesener Metzgermeister, Gerechtigkeitsgasse Nr. 11 in Bern, sind dem Notariatsbureau Frutiger & Niklaus, Bahnhofplatz 7 in Bern, bis und mit dem 15. Dezember 1918 zur Aufnahme in das Erbschaftsinventar schriftlich einzureichen.

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist daselbst schriftlich anzumelden.

Bern, den 25. November 1918.

Der Beauftragte: Niklaus, Notar.

Constructeurs-mécaniciens

établis à Paris, ayant aussi ateliers dans le Nord de la France, désirent s'entendre avec maisons suisses s'occupant de la construction des machines pour l'industrie textile — machines pour fabriquer briques et tuiles.

(c 9266 Y) 8005
 Réponse à M. Benotte, industriel, Hotel Krone, Zwillingen.